

Pressemitteilung vom 30.04.2021

Diese Neuigkeiten gibt es im Mai



Den Kinderbonus gibt es auch im Jahr 2021, die Bundesregierung plant den Grundstein zum Aufbau eines "digitalen Aktenschranks" und wer WhatsApp weiter nutzen möchte, muss die neuen AGBs akzeptieren – dazwischen fallen ein paar Feiertage. Wir informieren Sie über alles, was Sie im Mai 2021 wissen müssen.

Das Wichtigste in Kürze:

Auch 2021 wird ein Kinderbonus von 150 Euro ausgezahlt. Dies soll noch im Mai geschehen.

Die Bundesregierung möchte die Digitalisierung im Alltag voranbringen. Künftig sollen Nachweise zuverlässig und europaweit online statt, wie bislang nur via Scan ausgetauscht werden können.

Die Regeln für Energieausweise werden geändert. Künftig sollen auch Informationen zur Klimawirkung enthalten sein.

Am 15. Mai treten die neuen WhatsApp Bedingungen in Kraft. Wer diesen nicht zustimmt, kann die App nicht mehr nutzen.

Im Einzelnen:

Kinderbonus wird auch 2021 ausgezahlt

Auch 2021 erhalten Familien eine Einmalzahlung von 150 Euro Kindergeld. So will der Staat in der Coronakrise Eltern unterstützen. Dabei handelt es sich um das dritte Corona-Steuerhilfegesetz. Für jedes Kind, für das Eltern mindestens in einem Monat im Jahr 2021 Kindergeld zusteht oder zustand, wird der Betrag ausgezahlt. Auf Sozialleistungen werden die 150 Euro nicht angerechnet. Ein zusätzlicher Antrag muss für den Kinderbonus nicht gestellt werden.

Mehr Digitalisierung für einfacheren Nachweisaustausch

Bei der Stellung von Online-Anträgen müssen Nachweise bisher meist eingescannt werden, was umständlich und oft auch schlecht lesbar ist. Die Bundesregierung möchte gemeinsam mit der Wirtschaft eine Infrastruktur schaffen, mit der das vereinfacht werden soll. Vorstellen kann man sich das als eine Art Identitätsökosystem in Form eines "digitalen Aktenschranks", der die Interaktionen digitalisiert. Die Neuerung ist nicht nur für die Bürgerinnen und Bürger gedacht, sondern auch für Banken, Unternehmen, Vereine und Behörden.

Energieausweis wird um Klimaaspekt erweitert

Wer sich künftig den Energieausweis einer Immobilie zeigen lässt, wird einen neuen Aspekt darin entdecken. Ab Mai 2021 gilt die neue Regel, dass Informationen zur Klimawirkung enthalten sein sollen, darunter beispielsweise die sich ergebenen Kohlendioxidemissionen des Gebäudes.

Feiertage überwiegend am Wochenende

2021 meint es nicht gut mit Feiertagen – der Großteil fällt nämlich auf Samstage und Sonntage. So auch der erste Mai. Christi Himmelfahrt, Vatertag und Pfingstmontag sind jedoch unter der Woche und bieten die Chance für Brückentage oder verlängerte Wochenenden. Wenn wir schon beim Thema sind: Muttertag steht bald vor der Tür. Haben Sie schon über ein Geschenk nachgedacht?

Neue WhatsApp-AGBs treten in Kraft

Bereits zum Jahresbeginn hat WhatsApp die Nutzerinnen und Nutzer über neue Nutzungsbedingungen und Datenschutzrichtlinien informiert. Bisher konnte man das Pop-up mühelos wegklicken. Ab 15. Mai ist damit jedoch Schluss. Wer bis dahin nicht zustimmt, kann die App nicht mehr nutzen. Die größte Änderung in den AGBs ist das Teilen von Daten mit Facebook und Dienstleistern von Facebook. Sicherheit, Integrität und Werbeanzeigen sowie das Produkterlebnis sollen dadurch verbessert werden. Wer nicht möchte, dass Daten wie die eigene Telefonnummer, Transaktionen oder dienstleistungsbezogene Informationen geteilt werden, der kann auf Alternativen umsteigen. Telegram, Spike, Threema oder Signal könnten für Sie interessant sein. Besonders Telegram ist aufgrund der Secret-Chat- und Löschfunktion bei vielen Menschen sehr beliebt.

Ihr Ansprechpartner bei Rückfragen:

Mathias Bludau Leiter Marketing / Öffentlichkeitsarbeit Sparkasse Gladbeck

Telefon 02043 271-343 Telefax 02043 271-266

Mail: mathias.bludau@sparkasse-gladbeck.de

Sparkasse Gladbeck Friedrich-Ebert-Straße 2 45964 Gladbeck www.sparkasse-gladbeck.de

Telefon: 02043 271-0

E-Mail: sparkasse-gladbeck@s-web.de